

Wilhelm Tell & Sohn -

Autor(en): **Wessum, Jan van**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **111 (1985)**

Heft 35

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

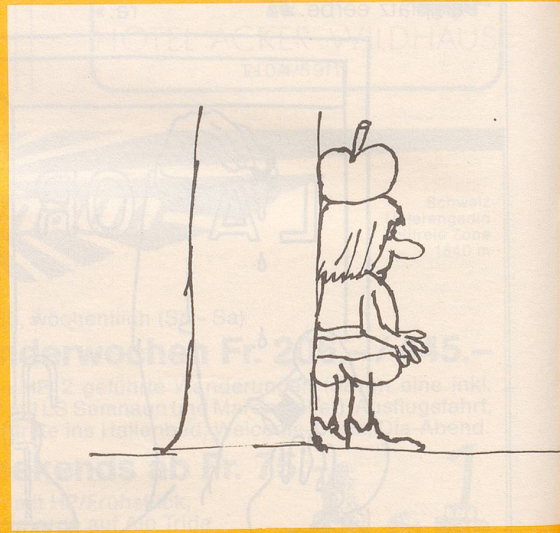
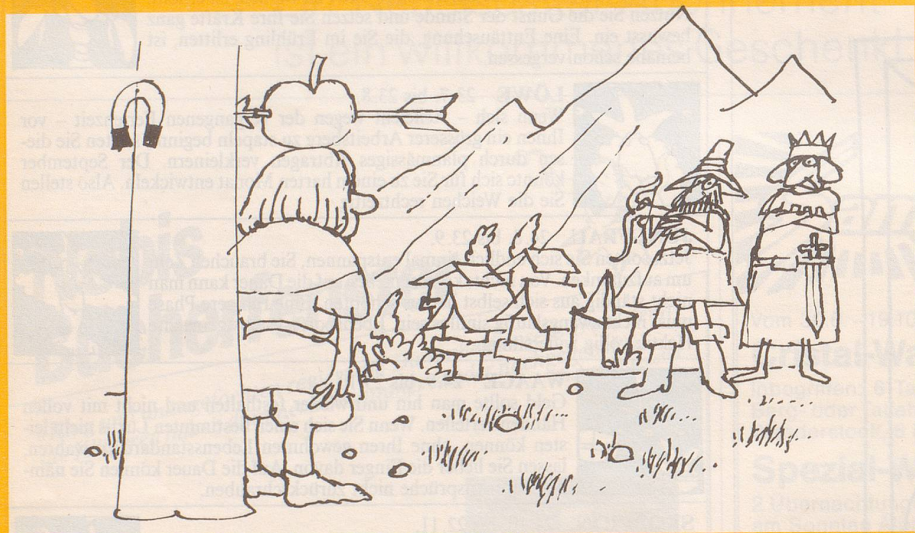
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



11. Juli bis 7. September: Tellspiele in Interlaken;

22. Juli bis 22. September: Tellspiele in Altdorf

Wilhelm Tell & Sohn –

Festspieljahrgang 1985

Wieder einmal finden in Altdorf und Interlaken die traditionellen Tellspiele statt. Die Aufführungen von Schillers Freiheitsdrama tragen dazu bei, dass zutrifft, was der Urner Landammann Josef Brücker bei der Premiere in Altdorf sagte: «Wichtig ist nicht, ob Wilhelm Tell tatsächlich gelebt hat, wichtig ist vielmehr, dass er heute weiterlebt!» Die Tellspiele im Urner Hauptort werden – inszeniert von Erwin Kohlund – in einer aktuellen Fassung gezeigt. Jan van Wessum hält einige Details aus den Vorbereitungen, aber auch einige neue Regieeinfälle im Bild fest.

